

Bescheinigung des Wettkampfbetriebs

Die Deutsche Roundnet Liga stellt einen Wettkampfbetrieb im organisierten Roundnet in Deutschland dar. Im Zeitraum November 2020 bis März 2021 werden in insgesamt 4 Spieltagen die Meister der Regionen Süd, West und Nord-Ost gesucht.

Zu diesem Zwecke benötigen die teilnehmenden Teams eine Spielfläche, witterungsbedingt zumeist eine Halle, welche Platz für 3-5 Sets bietet, was 300-500 m² entspricht. Zum Schutz der Spieler*innen wurde die Anzahl der teilnehmenden Teams pro Spieltag auf 3 gesenkt, sodass nie mehr als 30 Personen teilnehmen. Des Weiteren sind die Teams angehalten sich über die aktuellen Corona Schutzbestimmungen zu informieren und diese umzusetzen.

Wir freuen uns, wenn die Teams bei ihnen die Möglichkeit haben einen Spieltag auszurichten.

Mit freundlichen Grüßen

Nils Grimm

Hilfestellungen für ein Hygienekonzept

Die folgenden Ausführungen dienen einer ersten Orientierung was alles beachtet werden könnte und sind nicht vollständig. Da jedes Bundesland eigene Regeln hat und sich diese auch ständig ändern können wir leider keine allgemeingültige Vorlage für ein Hygienekonzept schreiben. Wir hoffen allerdings, dass mit der Reduzierung auf Dreiergruppen und somit maximal 30 Personen, sowie dieser Hilfestellung, die Durchführung der Spieltage für euch alle möglich sein wird und so einfach wie möglich gemacht wird.

Da wir einen **Wettkampfbetrieb** darstellen ist nach den Vorschriften für Wettkampfbetrieb zu suchen, nicht nach den allgemeinen Regeln für Sporttreiben. Zu finden sind die Verordnungen bei den **Ministerien des Landes**. Sportspezifische Ausarbeitungen können ebenfalls bei den **Landessportbünden** zu finden sein. Solltet Ihr eine Abteilung in einem größeren Verein sein, könnte auch der **Hauptverein** mit Konzepten weiterhelfen.

Da wir in unsere Sportart den Mindestabstand von 1,5m nicht dauerhaft einhalten können gelten wir als **Kontakt sportart**. Darauf ist genau zu achten, da häufig die Stufen der Vorschriften nach kontaktfrei und mit Kontakt abgestuft sind.

Folgende **Pflichten** könnten bei einem Spieltag auf euch zukommen.

- Die Erstellung eines Hygienekonzepts
- Die Erhebung der Daten aller Teilnehmenden
- Eventuell ist die Anmeldung beim Gesundheitsamt nötig (Hier kann euch evtl. auch derjenige der euch die Halle zur Verfügung stellt weiterhelfen)

Datenerhebung:

Hier sind folgende Daten aller Teilnehmenden zu erheben.

- Vorname, Name
- Anschrift
- Aufenthaltszeit
- Telefonnummer oder Emailadresse

Ihr solltet darauf achten, dass ihr hier den Datenschutz einhaltet. Das bedeutet eine kurze Erklärung schreiben was damit passiert (in der Regel müssen sie laut Vorschrift 4 Wochen aufbewahrt werden), sowie nicht alles auf einen Zettel schreiben, sodass alle die Daten der anderen einsehen können. Der Vorschlag der Ämter ist hier für jede Person einen eigenen Zettel zu verwenden, vielleicht fällt euch hier aber ja auch eine andere elegante Lösung ein (Z.B. die Teamkapitäne füllen es aus).

Hygienekonzept:

Auch hier sind in der Regel unterschiedliche Konzepte für Innenbereiche und Außenbereiche gültig. Die Anmerkungen hier gelten für Innenbereiche, da die meisten Spieltage in Hallen stattfinden werden.

1. Allgemeines
 - a. Es darf maximal eine Person pro 10m² Fläche in die Halle. Also bei einer Hallenfläche von 300m² genau 30 Personen.
 - b. Außerhalb der Spiele soll der Mindestabstand eingehalten werden. Dies betrifft insbesondere die Räumlichkeiten außerhalb der wirklichen Sporthalle wie Toiletten, Umkleiden, Duschen, Foyer, Gänge, usw. Ebenfalls gilt das für die Zeit vor und nach dem Spieltag.
2. Organisation des Betriebs
 - a. Die Entscheidung ob die Halle geöffnet wird obliegt der Träger, das heißt die Stadt oder ein anderer Träger kann die Öffnung auch kurzfristig verweigern.
 - b. Ansammlungen sind zu vermeiden. Insbesondere in Eingangsbereichen kann dies schwierig werden. Falls eine Ansammlung erwartet wird ist diese durch entsprechende Markierungen oder Lenkung der Personen zu unterbinden.
 - c. Alle Bereiche sind so zu gestalten, dass der Mindestabstand eingehalten werden kann.
3. Personenbezogene Einzelmaßnahmen
 - a. Personen mit Symptomen einer Atemwegsinfektion ist der Zugang zu verwehren.
 - b. Alle Personen müssen sich bei Betreten der Anlage die Hände desinfizieren oder waschen. Geeignete Waschgelegenheiten bzw. Desinfektionsspender sind durch den Betreiber vorzuhalten (Wird häufig schon von der Stadt erledigt).
 - c. Die Beschäftigten sind in die Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln (inkl. allg. Regeln des Infektionsschutzes wie „Niesetikette“, Einordnung von Erkältungssymptomen etc.) einzuweisen, die Nutzerinnen und Nutzer durch Hinweisschilder, Aushänge usw. über die einzuhaltenden Regeln zu informieren (Wird häufig schon von der Stadt erledigt).
4. Weiteres
 - a. Die Bewirtung ist nur unter Einhaltung der Vorgaben für die Gastronomie oder Straßenverkäufe zulässig.
 - b. Die Allgemeinen Corona Regeln von Roundnet Germany sind zu beachten (z.B. Bälle regelmäßig desinfizieren).
 - c. Es ist auf eine dauerhafte Belüftung mit Durchzug zu achten.